Antrag öffentlich	Datum 03.05.2004	Nummer A0082/04
Absender Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen		
Adressat Vorsitzender des Stadtrates Herrn Heintl		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 13.05.2004	
Kurztitel Feuerwache Buckau		

Der Stadtrat möge beschliessen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, eine Drucksache mit entsprechender Zeitschiene für die Inbetriebnahme bzw. Nutzung der Feuerwache Buckau u.a. durch das Konservatorium „Georg-Philipp-Telemann“ (Fachbereich Jazz, Pock und Pop) und andere Interessenten vorzulegen.

Begründung:

In den letzten Jahren kam es wiederholt zu Einbrüchen in die Baracke der Aussenstelle des Konservatoriums „Georg-Philipp-Telemann“ in der Wilhelm-Kobelt-Str. 35. Hier sind die Fachbereiche Jazz, Rock, Pop (Instrumental und Gesang) und die Fachbereichsleitung für das Fach Gesang untergebracht sowie das Büro des Magdeburger Knabenchores. Aufgrund der ungenügenden Sicherung dieses Barackengebäudes erfolgten und erfolgen diese Einbrüche mit einer gewissen Regelmäßigkeit. Erst vor einigen Tagen wurde erneut eingebrochen und wertvolle Technik entwendet. Die Versicherungen kündigen mittlerweile bestehende Verträge bzw. lehnen ein weiteres Versicherungsverhältnis ab, weil die Sicherheit in dem maroden Gebäude einfach nicht gewährleistet ist. Letztlich tragen auch die bisher, meist unmittelbar nach Einbrüchen erfolgten Sicherungsmaßnahmen provisorischen Charakter, solange nicht klar ist, wie lange der Schul- und Lehrbetrieb in diesem Gebäude noch erfolgen muss. Betroffen von diesen Verhältnissen sind 14 fest angestellte Lehrkräfte und solche auf Honorarbasis.

Seit Jahren wird über die Nutzung der Feuerwache Buckau durch diesen Teil des Konservatoriums, der nicht im Neubau des Breiten Weges untergebracht werden konnte, wieder und wieder geredet, ohne jedoch zu konkreten zielführenden Entscheidungen zu kommen. Für solche ist es mittlerweile jedoch mehr als an der Zeit.

Alfred Westphal
Fraktionsvorsitzender